

evangelischer Gemeindebrief Haffen-Mehr-Mehrhoog



Schlüsselüber-
gabe nach 18
Jahren:

Resi Temmler
(r) übernimmt
von Karin Möl-
ders (l) die Lei-
tung des Hand-
arbeitskreises

**INTERNET
AUSGABE**

aus dem Inhalt:

- ➔Rückblick: Ostern
- ➔Ausblick: Wahlen zum Presbyterium
- ➔Ausblick: Auf dem Weg zum „Nachhaltigen Friedhof“

2023/2 Juni - August

Liebe Leserinnen und Leser

„auf dem Weg zu einem nachhaltigen Friedhof“

In den nun bald 20 Jahren, in denen ich Pfarrer der Kirchengemeinde bin, hat sich nicht nur die Bestattungskultur bei uns gewandelt, auch der Klimawandel ist nun nicht mehr zu übersehen.

„Damals“, also im Jahr 2003, war es üblich, ein Doppelgrab für 2 Särge zu nehmen, umgangssprachlich auch als „Gruft“ bezeichnet. Nach Gebet und Segen erfolgte die Beisetzung, danach war Gottesdienst in unserer Dorfkirche.

Heute finden die meisten Beerdigungen in unserer „Friedhofskapelle“ statt, anschließend ist in der Regel eine Urnenbeisetzung. Ganz bewusst hat das Presbyterium vor einigen Jahren unsere Friedhofshalle in eine Friedhofskapelle umgewandelt, um so deutlich zu machen: Neben Gemeindezentrum und Dorfkirche ist dies unsere dritte Predigtstätte.

Vor 20 Jahren hatten manche Sorge, dass bei einem Grab für einen Sarg unten noch Grundwasser stehen könnte, so wurde oft Tannenreisig hineingelegt. Vorletztes Jahr mussten wir dagegen eine Beregnungsanlage für viel Geld an den Rasenflächen installieren.

Statt Doppelgräber werden eigentlich fast ausschließlich Urnengräber nachgefragt. Seitdem im letzten Jahr der „Trostwald“ in Haldern eröffnet wurde, wird dort dem Wunsch vieler Menschen Rechnung getragen, Bestattungen unter Bäumen durchzuführen.

Aus all diesen Überlegungen und nach vielen Diskussionen sind wir nun auf dem Weg zu einem „nachhaltigen Friedhof“.

1. Hoffentlich ab Sommer können wir auf unserem Friedhof auch Baumbestattungen anbieten. Am Eingang gleich links bis zur Ecke. Dort bereiten wir eine erste Fläche vor, um Urnen unter den großen Bäumen zu bestatten. Auf Zukunft hin haben wir auch auf der verbliebenen Rasenfläche rechts neben der Einfahrt kleine Bäumchen gepflanzt. Die brauchen aber noch ihre Zeit.

2. Rasenurnengräber werden wir so lange noch anbieten können, wie der vorhandene Platz ausreicht, neue Flächen werden wir aber nicht mehr dafür herrichten.

3. Neue Rasengräber für Särge wird es ab sofort nicht mehr geben. Natürlich werden die bestehenden Doppelgräber noch belegt werden können.

4. Besonders problematisch ist die „Rasen“fläche über den bestehenden Sarg-Gräbern. Nicht nur der Klimawandel setzt dem Rasen zu. Es gibt natürlich viel mehr Erdbewegungen, wenn Särge bestattet werden und diese Bewegungen sieht man auf einer Rasenfläche viel deutlicher als in „normalen“ Grabreihen. Daher werden wir den Versuch starten, auf einem Teil den Rasen durch Bodendecker zu ersetzen.

Auch wenn wir mit diesen Arbeiten Firmen beauftragen, steckt in unserem Friedhof ganz viel ehrenamtliche Arbeit, die man ganz oft nicht sieht.

Mit all diesen Ideen und Maßnahmen möchten wir unseren Friedhof nachhaltig gestalten.

Ihr

Erwin Krämer, Pfarrer



GEMEINDEFEST

am Samstag, den 3. Juni 2023

Wir beginnen wie üblich

**um 14.00 Uhr mit Familiengottesdienst
mit unserer Chorgemeinschaft**

danach

ab 14.45 Uhr feiern wir rund ums Gemeindezentrum

mit Kaffee und Kuchen
und Dieter am Keyboard mit alten Schlagern

mit Gegrilltem und Getränken
und Anne & friends mit irischer, schottischer und manch anderer Musik im gelben Wagen
und unserem Posaunenchor

mit Spiel und Spaß

**Damit unser Fest gelingen kann,
brauchen wir:**

Sie / Euch mit guter Laune

**und natürlich:
Kuchen und Salate
Bitte zum Fest mitbringen!**





Neue Leitung des Handarbeitskreises



Nach 18 Jahren übernimmt Resi Temmler (rechts) von Karin Mölders (links) die Leitung des Handarbeitskreises.

Karin Mölders ist schon seit der Gründung des Kreises 1983 mit dabei. 2005 übernahm sie die Leitung von Anneliese Deike.

Ihr lagen all die Jahre „ihre Damen“ sehr am Herzen und fiel und fällt ihr der Abschied nun

schwer. „Es war eine schöne Zeit!“ Doch nun kann und wird sie als Gast gerne weiterhin kommen und ohne Verantwortung auf ihren Schultern gerne weiter stricken. Es galt ja nicht nur die Treffen alle 14 Tage vorzubereiten, auch Frühstück, Ostern und Weihnachtsfeiern wollten organisiert werden und natürlich besonders der Basar zur Adventszeit. Auch zu Ostern konnte man ihre Handarbeiten erwerben. Viele Tausend Euro sind all die Jahre für „unsere Jugendarbeit“ zusammengekommen.

Wir sagen ganz lieben herzlichen Dank!

Und hier noch zwei kleine Erlebnisse:

Wie verbunden „ihre Damen“ mit dem Kreis waren, bewies eine Frau, die zwar immer sagte: Nun ist es das letzte Mal – und war beim nächsten Mal doch wieder mit einer Tasche voll Gestricktem dabei war für unseren Basar.

Das „schrecklichste“ Erlebnis war wohl 2017: Wie immer war der Underground beim Basar mit Bastelarbeiten vertreten – aber in diesem Jahr mit einem **blauen** Esel!



Resi Temmer, geboren in Sechtem bei Köln und dann lange in Essen, hat mit ihrem Mann vor 20 Jahren ein Haus im Grünen gesucht – und ist bei uns in Mehrhoog in der Sandstraße fündig geworden. Sie fährt gerne Fahrrad und baut auch gerne selbst Gemüse ein. Und da sie auch sehr gerne und toll strickt, hat sie vor 5 Jahren den Weg zu Karin Mölders und dem Handarbeitskreis gefunden. Beim Osterfrühstück des Kreises war die „offizielle“.



Wir freuen uns, das Resi Temmler uns gefunden hat und wünschen ihr viel Freude nun mit „ihren Damen“ und Gottes reichen Segen.

Ostern in unserer Gemeinde

Endlich – nach Corona – konnten wir die Gottesdienste wieder in schöner Gemeinschaft feiern.

Gründonnerstag: gemütlich abends im Dunkeln mit Brigitte Zells Gründonnerstagsuppe.



Osternacht:

Nachdem wir unsere neue Osterkerze für die Dorfkirche am Osterfeuer vor der Kirche entzündet hatten, feierten wir in der Kirche die Auferstehung Jesu. Danach gab es endlich wieder Osterfrühstück.



Oster-Familiengottesdienst

Die Osterkerze für das Gemeindezentrum entzündeten wir im Familiengottesdienst. Wirklich Jung und Alt machten mit. Sophia Hoffmann an der Orgel war mit 9 Jahren die Jüngste, Rudolf Schumann mit 92 Jahren in der Chorgemeinschaft der Älteste. Nach Gottesdienst und Ostereiersuche gab es pflegeleicht Hot Dogs.

Herzlichen Dank allen, die uns an diesen Tagen bewirten, umsorgen, bekochen und verwöhnen haben!

Osterkerzen 2023

Auch dieses Jahr durften wir uns über selbstgestaltete Osterkerzen freuen – sie mögen uns bis Ostern 2024 begleiten. Jeweils Mutter und Tochter waren für uns aktiv.

links: Mehrhoog, Mechthild & Birthe Schieferstein

rechts: Mehr: Marlies Püschel & Antje Filz



Presbyteriumswahl 2024 – Vorankündigung



Im kommenden Jahr ist wieder Presbyteriumswahl!

Jetzt:
Kandidatinnen und Kandidaten suchen, finden und vorschlagen!

Die Vorschlagsfrist – also die Zeit, in der die Vorschläge zur Wahl abgegeben werden können ist vom 4. bis 15. Juni 2023.

Gewählt werden können alle Gemeindeglieder, die am Wahltag (18.2.2024) 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sind und am Wahltag noch nicht das 75. Lebensjahr vollendet haben.

Gewählt werden in unserer Gemeinde:

8 Presbyterinnen und Presbyter

2 Mitarbeiterpresbyter und Mitarbeiterpresbyterinnen

Zum Presbyterium gehört auch mindestens eine Vertreterin oder Vertreter der „jungen Generation“ – bis 28 Jahre alt. Diese Person wird aber von dem Gremium später berufen.

Was ist eigentlich das „Presbyterium“?

Die Leitung einer Kirchengemeinde heißt in der Evangelischen Kirche im Rheinland Presbyterium, die Mitglieder des Presbyteriums sind Presbyterinnen und Presbyter. Diese Amtsbezeichnung leitet sich vom griechischen Wort für „Älteste“ ab, da früher Leitungsaufgaben eher älteren und erfahreneren Menschen aus der Gemeinde übertragen wurden. Heute ist es eine bunte Mischung aller Altersstufen.

Das Presbyterium leitet und verwaltet die Gemeinde. Es trifft Entscheidungen zum Beispiel über die Schwerpunkte der Gemeindegemeinschaft, die Gottesdienstordnung, die Verteilung der Gelder, die Einstellung von Mitarbeitenden oder die Wahl des Pfarrers oder der Pfarrerin. Jedes Presbyterium wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden oder eine Vorsitzende und Ansprechpersonen für bestimmte Aufgaben in der Gemeinde wie Jugendarbeit, Bauangelegenheiten oder Finanzen.

Alle weiteren Infos auf: www.presbyteriumswahl.de

Neu: die Nummer für alle Fragen rund um den Friedhof

Die Bürozeit montags 10.00 Uhr-12.00 Uhr entfällt, dafür ist Frau Patricia Gleißner von 08.00 Uhr-18.00 Uhr jetzt für Fragen zum Friedhof und Beerdigungen per Handy zu erreichen:

Friedhof & Bestattungen

Patricia Gleißner 0177-4135462

Termine individuell vereinbaren

Auf dem Weg zu einem nachhaltigen Friedhof

Klimawandel und der Wandel der Bestattungskultur führen uns dazu, neue Wege auf unserem Friedhof zu gehen – siehe dazu die einleitenden Worte dieses Gemeindebriefes ab Seite 2.

Musik in der Dorfkirche – KiKonzerte

Unsere Konzerte leiden noch etwas unter „long covid“. Daher gibt es noch keine konkrete Konzertplanung. Bitte auf die Aushänge oder die Infos in der Presse achten.

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger



Fliesenleger – Fachbetrieb

Nikolai Kistemann

In der Luv 3
46459 Rees-Haffen

+ (157) 58 30 70 05



Birkhoff

Agrarhandel GmbH

Floristen- u. Gartenbaubedarf



**Heimtier- und Gartenbedarf
Heizöl/Diesel/Flüssiggas/Holzpellets**

46485 Wesel - Schepersweg 41-61
46499 Hamminkeln - Bahnhofstr. 81

Tel.: 0281- 814-0
Tel.: 02857-9224

www.egn-birkhoff.de

Seit über 20 Jahren
...mit Sicherheit!
MEISTERBETRIEB
BLECKING
Elektro- & Haustechnik GmbH
Elektro - Sanitär - Heizung - Klima

Wir sind Ihr Fachbetrieb für

- E-Check in ortsfesten Anlagen, sowie für die Geräteprüfung
 - Privater Bereich
 - Industrie – Gewerbe – Gastronomie – Öffentliche Hand
 - Landwirtschaft
 - E-Mobility
- Elektro-Gutachtenerstellung für Ihre Immobilien bei An- und Verkauf
- Zertifizierung E-Mobility Fachbetrieb – VW Elli-Ladepartner

Für die Sommersaison

sind wir Ihr Partner wenn es um die automatische Gartenberegnung geht. Eine Beregnungsanlage spart Ressourcen und gibt Ihnen mehr Zeit Ihre grüne Oase zu genießen. In unserer Fachwerkstatt reparieren wir Ihre Garten- und Beregnungspumpe.

Besuchen Sie uns im Internet!

Notdienst 24h an 365 Tagen



Blecking Elektro- und Haustechnik GmbH
Bahnhofstr. 123, 46499 Hamminkeln-Mehrthoog
Telefon 02857 3444
Mobil 0171 5839910
E-Mail elektrotechnik-blecking@t-online.de
www.blecking-elektro-haustechnik.de

Durchführung sämtlicher Elektro- und Sanitärarbeiten
Heizungsinstallation und Wartung von Öl- und Gaskesseln
Verkauf und Reparatur von Haus- und Großküchengeräten
Satellitenempfangsanlagen, Radio- & Fernsehtechnik
Betonkernbohrservice, Bautrocknung
Vermietung von Notstromaggregaten bis 85 KVA
Wärmepumpen, Klimatechnik-Fachbetrieb
Service und Reparatur von Abwasserpumpstationen

Neues Angebot: Gegenstandsfreie Meditation

Gegenstandsfreie Meditation

Seit Jahrtausenden existiert in vielen Kulturen eine Übungspraxis, die wir heute als Meditation bezeichnen.

Im christlichen Kulturraum wird diese Übung Kontemplation genannt.

Die Meditation will uns helfen, eine Haltung der Achtsamkeit, der Verbundenheit und des Mitgefühls zu kultivieren.

Die Wahrnehmung von Körper und Atem in diesem Augenblick werden eingeübt und das urteilsfreie Verweilen im JETZT geschult.

Neben dem Sitzen in Stille gibt es die Übung des achtsamen Gehens. Es gibt bezüglich der Erfahrung in der Meditation die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs und eines Austausches in der Gruppe.

Je nach individuellem Vermögen sitzen wir auf Stühlen, Sitzbänkchen oder Sitzkissen.

Bänkchen und Kissen bitte mitbringen. Außerdem sind bequeme, warme Kleidung und eventuell eine Decke als Unterlage nützlich. Eine Teilnahme ist für Anfänger und Erfahrene möglich.

Termin: wöchentlich ab **Dienstag den 25. April 2023**
jeweils **19:00-20:30 Uhr**
im **Gemeindezentrum Mehrhoog**

Nachfragen und Anmeldungen bitte unter Telefon:

Katja Kilp 0151-700 865 16

oder

Michael Kilp 0175 - 59 59 678

Gitarre für Kinder und Erwachsene

Liebe Kinder und Erwachsene!

Wir würden Euch gerne zu unserem Gitarrenkreis einladen.

Die Treffen finden immer am Montag im evangelischen
Gemeindezentrum Mehrhoog von 18.00 bis 19.00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Euch.

Zum Schnuppern haben wir Gitarren dabei.

Wir spielen Kinder-, Kirchen- und populäre Lieder mit Begleitung von
einfachen Akkorden.

Tel: 02857 688 (Olga) oder 02857 902241 (Gudrun) oder im
Underground 02857 1240 (Sven)





Geburtstage

Hinweis zum Datenschutz:

Die Veröffentlichung der Geburtstage in der vorliegenden Form im gedruckten Gemeindebrief ist weiterhin durch die Datenschutzregelungen möglich, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder per Mail bei unserem Gemeindebüro oder bei Pfarrer Erwin Krämer erklären.

Gemeindebüro im Gemeindezentrum Mehrhoog

Do 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel 02857-1240

Email: mehrhoog@kirchenkreis-wesel.net

Wir bitten, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss, zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist

In der Internetausgabe, die auf unserer Webseite veröffentlicht ist, werden natürlich keine Daten bezüglich der Geburtstage und der Amtshandlungen veröffentlicht.

Silber-, Gold- oder Diamanthochzeit stehen bevor?

Hochzeitsjubiläen können wir vom Gemeindebüro aus nicht ermitteln. Wenn Sie einen Dankgottesdienst im Kreise Ihrer Lieben feiern möchten, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an den Pfarrer.

Ein lieber Mensch ist im Krankenhaus?

Liegt einer ihrer Lieben im Krankenhaus und wünscht den Besuch des Pfarrers – bitte rufen Sie an!!! Nur so können wir es gemeinsam verhindern, dass jemand vergeblich auf Besuch wartet! – **Gerade heute in den Zeiten des Datenschutzes erfährt die Gemeinde nur sehr eingeschränkt, welches Gemeindeglied im Krankenhaus liegt.**

INTERNETAUSGABE

DARUM OHNE GEBURTSTAGE UND OHNE FREUD UND LEID

Freud und Leid

Aus der Gemeinde Haffen-Mehr-Mehrhoog

Gottesdienste

An Sonn- und Feiertagen feiern wir im Wechsel im Gemeindezentrum Mehrhoog und in der Dorfkirche zu Mehr – siehe den Gottesdienstplan im Anschluss an diese Übersicht. Außerdem laden wir zu Familien- und Kindergottesdiensten ein. Nach jedem Gottesdienst gibt's Kirchenkaffee und einmal im Monat Mittagessen.

Angebote für Kinder

SIEHE AUCH SEITEN DES „UNDERGROUND“!

Mini-Clubs: für Mutter und Kind ab einem Jahr
Infos: Diakonisches Werk, Wesel, Lutherhaus
Frau Laurenz: Tel. 0281-156-240

Für Kinder sind die besten Zeiten montags bis freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Underground.

Für Frauen:

Frauengemeinschaft

an jedem 2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr
Gemeindezentrum Mehrhoog,
Leitung: Gudrun Enkrott, Tel: 0157-31412328

Handarbeits- alle 14 Tage dienstags 14.30 Uhr
kreis Gemeindezentrum Mehrhoog
Leitung: Resi Temmler, Tel: 02857-411322

NEU: KREATIVKREIS

Jeden 3. Donnerstag im Monat
19.30 Uhr im Gemeindezentrum Mehrhoog
Infos und Anmeldung im Gemeindebüro

Frühstücks- 9.00 – 11.00 Uhr, Gemeinderaum Dorfkirche Mehr
gesprächskreis: in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat
Leitung: Gudrun Krämer, Tel: 902241

Für Senioren

Seniorenkreis: an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat
14.30 Uhr - 17.00 Uhr, Gemeindezentrum Mehrhoog
Leitung: Rosemarie Meßner, Tel: 02857-2226

Chor

Für alle, die Freude am Singen haben:
Jeden Montag, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Gemeindezentrum Mehrhoog
Leitung: Günter Schillings, Tel: 90 13 44

Posaunenchor

Probe: mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr
Anfänger: nach Absprache
Leitung: Gudrun Krämer, Tel: 902241
Lust auf frische Luft? Wir brauchen „frische Luft“ – Bläserinnen und Bläser, die neu oder wieder anfangen wollen, jung oder jung geblieben sind, mit und ohne Notenkenntnisse. Instrumente sind vorhanden!

Besuchsdienstkreis

Jeden 1. Dienstag im Monat 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Gemeindezentrum Mehrhoog (bei Ferien bzw. Feiertagen nach Absprache)

Literaturkreis

Trifft sich nach Absprache!
Infos: Birgit Bremkamp Tel: 7473

Gottesdienste

3. Juni – Gemeindefest
14.00 Uhr – Familiengottesdienst
Anschließend
Kaffee-Kuchen-Grillen-Getränke-gute Laune
Spaß und Spiel
rund ums Gemeindezentrum Mehrhoog
Siehe Ankündigung im Innenteil

11. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr. Krämer

mit Abendmahl (Saft)

Mittwoch, 14. Juni

10.30 Uhr Kursana Haus Hoogefeld Pfr. E. Krämer

18. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Am und im Halderner Meer!

Open-Air-Tauf-Familiengottesdienst

Infos: Siehe

Familiengottesdienst mit Mittagessen

25. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr'in Nicole Glod

KEIN KINDERGOTTESDIENST wegen Sommerferien

2. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Mehrhoog

Pfr. Marco Dennig

mit Abendmahl (Wein)

9. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr. Erwin Krämer

16. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Mehrhoog TEAM

Familiengottesdienst mit Mittagessen

23. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr. E. Krämer

KEIN KINDERGOTTESDIENST wegen Sommerferien

30. Juli - **KEIN** Gottesdienst, da 5. Sonntag im Monat.

6. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Mehrhoog

Pfr. Marco Dennig

Mittwoch, 9. August

10.30 Uhr Kursana Haus Hoogefeld Pfr. E. Krämer

13. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr. E. Krämer

mit Abendmahl (Saft)

20. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Mehrhoog

TEAM

Familiengottesdienst mit Mittagessen

Mittwoch, 24. August

10.30 Uhr Kursana Haus Hoogefeld Pfr. E. Krämer

27. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Mehr

Pfr. E. Krämer

11.00 Uhr Mehrhoog

TEAM

KINDERGOTTESDIENST



***Nach jedem Gottesdienst in Mehrhoog
und Mehr gibt's Kirchenkaffee!***

**Den vollständigen Gottesdienstplan der
Region Mitte finden sie auf den nächs-
ten beiden Seiten.**

Im Juli

So weit der Himmel über uns.
So vieles, was darunter geschieht.

Ich wünsche dir Momente, in denen du
deine Sorgen loslassen kannst,
um sie zum Himmel zu schicken.

Damit dein Kopf frei wird und du mutig und stark,
um auf dieser Erde das dir Mögliche zu tun.

TINA WILLMS

Taufgottesdienst im Reeser Meer am 18. Juni



Am 18. Juni feiern wir um 11.00 Uhr einen Taufgottesdienst am und im Reeser Meer zusammen mit den Gemeinden Rees, Haltern, Millingen und Isselburg.

Bei Redaktionsschluss Ende April hatten wir 18 Täuflinge, davon 2 aus unserer Gemeinde. Wir freuen uns also auf einen schönen, sonnigen und sicher etwas wuseligen Gottesdienst.

Natürlich ist die ganze Gemeinde dazu herzlich eingeladen. Wir sorgen zwar für Sitzgelegenheiten, doch wer kann und mag, bringe bitte einen Klappstuhl oder eine Picknickdecke mit.

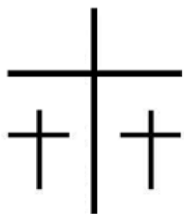
Zufahrt: Über die Deichstraße von Haffen, dann hinter der Kiesbaggerei rechts abbiegen nach „Bergswick“. Die Straße bis zum Ende fahren.

Vollständiger Gottesdienstplan

	KG An Issel und Rhein Bereich Wertherbruch	KG An Issel und Rhein Bereich Ringenberg - Dingden	KG An Issel und Rhein Bereich Hamminkeln
03./04.06. A Trinitatis	Zentraler Ökumenischer Gottesdienst		
10./11.06 1. So. n. Tr.	---	---	So 9.30 Presbyterium
17./18.06 2. So. n. Tr.	So 10 Uhr Glod Jubelkonfirmation		So 9.30 T Schulz-Guth
24./25.06 3. So. n. Tr.		So 11.00 A Ringenberg Glod	---
01./02.07 B 4. So. n. Tr.	So 9.30 Glod	So 11.00 Dingden A Glod	So 9.30 Holthuis
08./09.07 5. So. n. Tr.	---	---	So 9.30 T Krause
15./16.07 6. So. n. Tr.	So 11.00 Glod	So 9.30 Ringenberg Glod	So 9.30 Krämer
22./23.07 7. So. n. Tr.		So 11.00 Dingden Glod	---
29./30.07 8. So. n. Tr.	Sa 17.30 Zentrale Andacht für W/R-D in Ringenberg Team		So 9.30 Schulz-Guth
05./06.08 A 9. So. n. Tr.	So 10.00 Biwak in Wertherbruch Glod		So 9.30 Verabschiedung von Ulrich Beig Schulz-Guth
12./13.08 10. So. n. Tr.	---	---	So 9.30 Schulz-Guth
19./20.08 11. So. n. Tr.	So 11.00 Ronsdorf	So 9.30 Dingden Holthuis	So 9.30 T Schulz-Guth
26./27.08 12. So. n. Tr.		So 11.00 A Ringenberg Ittmann	---

der Region Mitte

KG An Issel und Rhein Bereich Brünen	KG An Issel und Rhein Bereich Blumenkamp - Flüren	KG Haffen-Mehr- Mehrhoog	
Zentraler Ökumenischer Gottesdienst	So 9.30 Bislich Dennig	Sa 14.00 FG Mehrhoog Krämer	03./04.06. A Trinitatis
---	---	So 9.30 Mehr Krämer	10./11.06. 1. So. n. Tr.
So 11.00 Schulz-Guth	Sa 18.00 Blumenkamp So 9.30 Diersfordt Jubelkonfirmation Dennig	So 11.00 Taufgottesdienst am Halderner Meer	17./18.06. 2. So. n. Tr.
---	So 9.30 Flüren Dennig	So 9.30 Mehr Glod	24./25.06. 3. So. n. Tr.
So 11.00 Holthuis	So 9.30 Bislich Dennig	So 11.00 Mehrhoog Dennig	01./02.07. B 4. So. n. Tr.
So 11.00 T Holthuis	---	So 9.30 Mehr Krämer	08./09.07. 5. So. n. Tr.
So 11.00 Holthuis	Sa 18.00 A Blumenkamp So 9.30 Diersfordt Krause	So 11.00 Mehrhoog Krämer	15./16.07. 6. So. n. Tr.
---	So 9.30 Flüren Dennig	So 9.30 Mehr Krämer	22./23.07. 7. So. n. Tr.
So 11.00 Dennig	So 9.30 Flüren Dennig	---	29./30.07. 8. So. n. Tr.
---	So 9.30 Bislich Dennig	So 11.00 Mehrhoog Dennig	05./06.08. A 9. So. n. Tr.
So 11.00 T Holthuis	---	So 9.30 Mehr Krämer	12./13.08. 10. So. n. Tr.
So 11.00 Holthuis	Sa 18.00 Blumenkamp So 9.30 A Diersfordt Ronsdorf	So 11.00 Mehrhoog Krämer	19./20.08. 11. So. n. Tr.
So 11.00 Plattspräger-Gottesdienst	So 9.30 Flüren Ittmann	So 9.30 Mehr Krämer	26./27.08. 12. So. n. Tr.



Bestattungen Rosenboom

Inh. Melanie Rosenboom-Wingers

Galaystr. 13, 46459 Rees-Haffen

Tel. 02857-5729690 oder 0171-2098018



Übernahme aller Formalitäten im Bestattungsfall

Familienbetrieb seit 1852



Rosenboom Bestattungen

Mehrhoog

geprüfter Bestatter

Bahnhofstraße 82, 46499 Hamminkeln

www.rosenboom-bestattungen.de

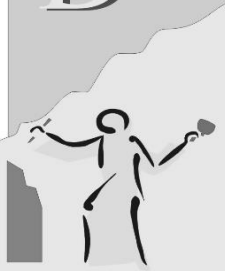
02857/2695 und 0178/4685704

D O P P

Steinmetz u. Bildhauermeister

Grabmalkunst & Bronzekunst

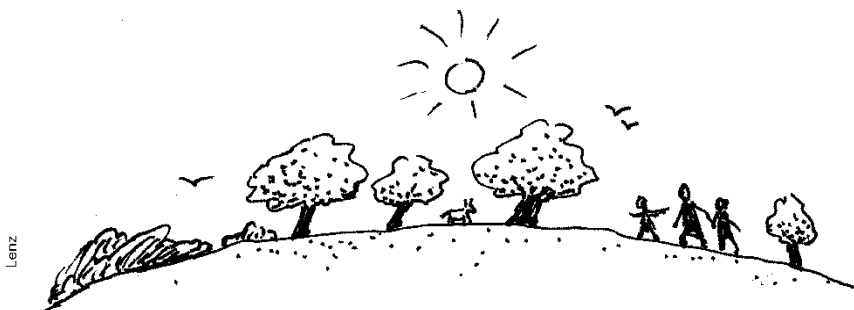
aus Mehrhoog



Gestalter im Handwerk

Tel. 02857 / 7788

Evangelische Frauengemeinschaft Haffen-Mehr-Mehrhoog



Die Frauengemeinschaft trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat von 14:30 Uhr bis 16:45 im Gemeindezentrum Mehrhoog.

- 14. Juni Vorbereitung auf den Ausflug, Berichte über Mon-schau mit Bildern
- 28. Juni Ausflug nach Monachau (leider ausgebucht)
- 12. Juli Raclette
- 09. August Bewegung wichtig für Körper Geist und Seele. I

Infos bei: Gudrun Enkrott, Tel: 02857-5610591 oder 015731412328



Osterfrühstück der Frauengemeinschaft

Beginn des neuen Konfirmandenunterrichts

Nach den Sommerferien beginnt der neue Jahrgang des Konfirmandenunterrichts **für alle, die zwischen dem 1.7.2009 und dem 30.6.2010** geboren sind.

Selbstverständlich können auch ungetaufte Kinder angemeldet werden. Ebenso wenn man noch keine 13 Jahre alt ist und mit seinen Freundinnen oder Freunden schon jetzt mitmachen möchte.

Anmeldung:

**Dienstag, 21. Juni 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
Im Gemeindezentrum Mehrhoog
oder nach Absprache**

Bitte die erhaltenen Unterlagen (Anmeldebogen, Datenschutzerklärung) und das Stammbuch mitbringen.

Wer keine Anmeldeunterlagen erhalten hat, bitte beim Pfarrer anrufen: 02857-1246.

Der Konfirmandenunterricht findet für alle aus Haffen-Mehr und Mehrhoog wöchentlich statt.

**donnerstags 16.30 Uhr – 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum Mehrhoog**



Zum Unterricht gehören verbindlich auch die Teilnahme und Mitarbeit in verschiedenen Gottesdiensten, Treffen, Freizeit etc. Dazu erhalten alle mit den Anmeldeunterlagen die notwendigen Infos.

Die Konfirmationen werden dann wie üblich nach Ostern 2024 stattfinden, die Termine stehen bis Ende Oktober fest.

Verantwortet wird der Unterricht von Pfr. E. Krämer und Diakon S. Jäger.

Unsere Hilfe für die Ukraine

Seit Ende Februar 2022 sammeln wir in den Gottesdiensten die Klingelbeutelkollekte ein für die „reformierte Kirche in Transkarpatien“.



Die „reformierte Kirche in Transkarpatien“ befindet sich im Südwesten der Ukraine, also noch sehr weit weg vom aktuellen Kriegsgeschehen, aber natürlich auch immer bedroht durch Raketen- und Drohnenangriffe. Diese kleine evangelische Kirche (Nur etwa 1 % der Menschen in der Ukraine gehören einer evangelischen Kirche an.) kümmert sich intensiv um Binnenflüchtlinge in der Ukraine.

Direkt im Diakoniezentrum wohnen in den zehn Zimmern Mütter und Kinder sowie alte Menschen. Um das alles aufrecht zu erhalten, Stromrechnungen für das Altersheim, das Mutter-Kind-Zentrum und die Bäckerei zu bezahlen, braucht diese kleine Kirche Hilfe.

Dafür sammeln wir auch weiterhin in den Gottesdiensten und freuen uns über jede Spende auch außerhalb der Gottesdienste.

Dabei läuft die Unterstützung der reformierten Kirche über das Gustav-Adolf-Werk, das vor allem in Europa aber auch in Südamerika und in anderen Teilen der Welt kleine evangelische Minderheitenkirchen unterstützt. So wissen wir, dass unsere Spenden auch ungeschmälert da ankommen, wo sie dringend gebraucht werden.

Das Gustav-Adolf-Werk unterstützt dabei nicht nur die reformierte Kirche in Transkarpatien, sondern darüber hinaus noch viele andere Initiativen in Osteuropa, die sich um die Flüchtlinge aus der Ukraine kümmern.

Weitere Infos gibt's beim Gustav-Adolf-Werk (GAW):
gustav-adolf-werk.de – dort unter Transkarpatien suchen.



Flüchtlinge in Transkarpatien

Auf der Fahrt zu unserem Kloster fahren wir auch einige Kilometer an der ukrainischen Grenze vorbei und können zumindest einen Blick über den Grenzfluss die Theiß / Tisza werfen.

Kindergottesdienst und Familiengottesdienst



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Wir feiern Kindergottesdienst:
singen und **spielen** - **malen**
und **beten**

Geschichten hören - **ge-**
meinsam feiern!

jeden 4. Sonntag im Monat
11.00 Uhr Gemeindezent-
rum Mehrhoog

Im Juni und Juli ist leider
Sommerferienpause.

Wir treffen uns wieder am:
27. August

Oder einfach mit **Alt** und **Jung**, der **ganzen Familie**,
Konfis und **allen anderen**:

Am 3. Sonntag um 11.00 Uhr ist

Familiengottesdienst in Mehrhoog

Und danach: leckeres Mittagessen!

18. Juni Wir machen **KEINE** Sommerferienpause

16. Juli

20. August



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als

Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden“.

Auch du kannst Frieden



schließen, wenn du mit jemand Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.



Abkühlung für Hitzköpfe



Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eisdübel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eisdübel in dein Getränk.

Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama.“

Deine Laterne



Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Dampfer

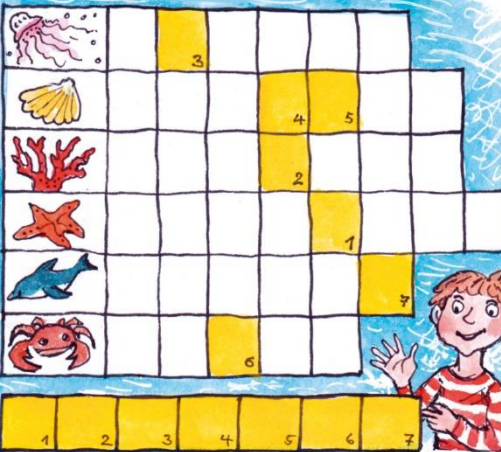
Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



DAS evangelische Jugendzentrum Underground



pädagogische Begleitung von Kindern und Jugendlichen
durch Diakon und Jugendpädagoge Sven Jäger

Im Underground gibt es regelmäßige Aktionen und Veranstaltungen, die ihr natürlich mitbestimmen könnt. Einige Termine sind aber schon fix und können in eure Kalender übertragen werden.

Weitere Infos gibt es gerne persönlich in eurem Jugendzentrum.
Bis dahin, Sven Jäger

- Evangelischer Kirchentag in Nürnberg, 07. – 11. Juni 2023
(Anmeldungen im Underground)
- Sommerfreizeit nach Kroatien, 13. – 28. Juli 2023
(Anmeldungen im Underground)
- Mehrtägige Kick Off Schulungsfahrt durch Polen, 30. September- 07. Oktober 2023 (Anmeldungen im Underground)
- Synodaler Jugendgottesdienst, 12. November
- Nikolaus Cup/Kart-Rennen, 08. Dezember
(Anmeldungen im Underground)

Die restliche Zeit von 2023 kann sich mit euch noch beliebig erweitern!!!

Ansprechpartner in Krisen und Notlagen

Telefonseelsorge Niederrhein

0800 - 111 0111 oder 0800 - 111 0222 bei Tag und Nacht

Diakonisches Werk: Tel. 0281-156-200

Lutherhaus, Korbmacherstraße 12 - 14, 46483 Wesel,

Hilfe unter einem Dach: Beratung in sozialen Fragen, Betreuung, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Schuldner- und Insolvenzberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung mit Schein, Welcome – praktische Hilfe nach der Geburt

Diakoniestation Hamminkeln: Tel. 02852-5498

e.vita – ambulante Palliativpflege

am Evangelischen Krankenhaus Wesel Tel (02 81) 106 – 23 55

Hospiz-Initiative zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender:

Evangelisches Krankenhaus Tel. 02 81-106 29 77,

Krankenhausseelsorge:

Ev. Krankenhaus: Tel, 0281-106-1

Marien-Hospital Wesel: Tel. 0281-104-1279

Freundeskreis gegen Alkoholgefahren:

Kaiserring 4, 46483 Wesel, Montag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Tel 0281 - 29759

AIDS-Hilfe: Herzogenring 4, 46483 Wesel, Tel. 02 81-19411

Adressen in der Gemeinde – fürs Navi

Gemeindezentrum Mehrhoog:

Halderner Str. 35 46499 Hamminkeln

Friedhof: Heresbachstraße / Alte Poststraße 1, 46459 Rees

Dorfkirche Mehr: Heresbachstraße 13, 46459 Rees

Aktuelle Spendenprojekte

Jugendarbeit

Das Underground ist die einzige offene Jugendarbeit und damit der einzige Anlaufpunkt für Jugendliche in Mehrhoog. Oft können Jugendliche auch die kleinsten Teilnehmerbeträge nicht aufbringen.

Unterhaltung der Dorfkirche in Mehr

Unsere Kirche ist ein Kleinod im Dorf. Damit sie dies auch in Zukunft bleibt, bitten wir um Unterstützung.

Seniorenfahrtendienst

Viele Seniorinnen und Senioren – besonders aus Haffen und Mehr – sind darauf angewiesen, dass sie zum Handarbeitskreis, Seniorenkreis oder zur Frauengemeinschaft abgeholt und zurückgebracht werden. Wir wollen bewusst keinen Obolus je Fahrt dafür nehmen, denn diesen zu geben ist nicht allen möglich.

Kloster Agafton / Rumänien

Die Patenschaft ist längst zur Freundschaft geworden und „unsere“ Nonnen bedürfen mehr denn je unserer Unterstützung. Jeder Euro für „unser“ Kloster in Rumänien geht zu 100 % dorthin, da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Arbeitseinsätze Unterkunft und Verpflegung selbst finanzieren.

Sie wollen spenden?

per Überweisung an: Empfänger: Verwaltungsamt Wesel, IBAN: DE58 3565 0000 0000 3601 64: Verwendungszweck: RT 14 + Spendenzweck oder in bar an die Mitglieder des Presbyteriums

Spendenquittungen können natürlich ausgestellt werden. Damit dies schnell geht, bitten wir bei Überweisung um eine kurze Mitteilung an das Gemeindebüro oder den Pfarrer.

Impressum:

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Haffen-Mehr-Mehrhoog

Redaktion: Erwin Krämer (verantwortl.),
Melanie Kistemann, Sven Jäger, Gudrun Krämer,

Druck: Druckerei Friedrich, Ubstadt-Weiher, Auflage 2.100

Mitarbeitende unserer Gemeinde

Presbyterium:

Erwin Krämer (Vorsitzender), Torsten Quenter (stellvertretender Vorsitzender), Werner Tenbroek (Kirchmeister), Gerd Gottzmann (stellvertretender Kirchmeister), Anne Filz (Kultur), Hannah Hoffmann, Sven Jäger (Mitarbeiterpresbyter), Melanie Kistemann (Mitarbeiterpresbyterin), Denise Kutzner Gerda Lüdge, Guido Major, Lea Michalski und Marita Schulz

Pfarrer: Erwin Krämer

Wittenhorster Weg 3, 46499 Hamminkeln-Mehrhoog,

☎ 02857 1246 - FAX: 02857 90 22 42

Email: erwin.kraemer@kirchenkreis-wesel.net

Gemeindebüro im Gemeindezentrum Mehrhoog:

Melanie Kistemann & Patricia Gleißner ☎ 02857 1240

Do 10:00 bis 12:00 Uhr / Do 16:00 bis 18:00 Uhr

Email: mehrhoog@kirchenkreis-wesel.net

Friedhof & Bestattungen

Patricia Gleißner 0177-4135462

Termine individuell vereinbaren

Küsterdienst:

Gemeindezentrum Mehrhoog:

Somayeh Jabery, ☎ 02857 1240

Dorfkirche Mehr: Brigitte Zell, ☎ 02857 915817

Diakon & Jugendpädagoge: Diakon Sven Jäger

☎ 02857-1240 (nachmittags) Email: s.h.jaeger@gmx.de

Internet: www.evangelisch-mehrhoog.de

Organist: Heinz-Peter Dopp ☎ 02857 7788

Chor: Günter Schillings ☎ 02857 901344

Frauenarbeit & Posaunenchor:

Diakonin Gudrun Krämer ☎ 02857 902241

Email: gudrunkraemer@gmx.de



Foto: Lutz

Gott gebe dir
vom Tau
des Himmels
und vom Fett
der Erde und
Korn und Wein
die Fülle.

Genesis 27,28

GOTTES SCHÖPFUNG BEWAHREN

„Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt, oh Gott, von dir, wir danken dir dafür.“ Es scheint fast ein wenig aus der Mode gekommen, aber auch heute sprechen viele Christinnen und Christen vor dem Essen ein Tischgebet. Lebensmittel sind im Überfluss verfügbar, zumindest in unseren Teilen der Welt. Aber das war nicht immer so. Schon zu biblischen Zeiten haben Dürren und Ernteaufälle das Leben der Menschen bedroht. „Unser tägliches Brot gib uns heute“, darum bitten Christinnen und Christen seit 2000 Jahren im Vaterunser. Und auch heute noch hungern Menschen in Teilen der Welt, der menschengemachte Klimawandel verschlimmert ihre Situation.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fül-

le“ ist ein Segen, den Isaak seinem Sohn Jakob zuspricht. Er erinnert daran, dass das, was wir zum Leben haben, von Gott kommt. Dafür danken Christinnen und Christen Gott – mit Dankpsalmen, mit Tischgebeten oder mit Erntedankfesten, wie Menschen sie seit Jahrhunderten feiern. Dank bringt Glück und Freude zum Ausdruck, darüber, dass Gott uns mit allem versorgt, was wir zum Leben brauchen.

Daher erinnert die Bibel daran, dankbar zu sein. Gegenüber Gott, wie auch gegenüber seinen Mitmenschen. Und sie fordert zugleich dazu auf, Gottes Schöpfung zu bewahren, anstatt sie auszubeuten und zu zerstören. Damit auch zukünftige Generationen ihrer Lebensgrundlage nicht beraubt werden und sie Gott „Danke“ sagen können. DETLEF SCHNEIDER